

IOW - Pressemitteilung 17. August 2005

Warnemünder Abende im IOW: Was kriecht denn da? – Die unsichtbaren Bewohner des Meeresbodens

Am morgigen Donnerstag, dem 18. August, wird Dr. Stefan Forster, Meeresbiologe an der Universität Rostock, um 18:30 Uhr im Rahmen der Warnemünder Abende die unsichtbaren Bewohner des Meeresbodens vorstellen.

In der Regel ist der Meeresgrund von Wasser überdeckt und damit sind seine Bewohner für uns Menschen weitgehend unsichtbar. Doch selbst wenn wir tauchen oder mit Hilfe von Unterwasser-Kameras den Meeresboden beobachten, sind viele "Bodentiere" ihrer wühlenden und grabenden Lebensweise wegen nicht zu entdecken.

Stefan Forster wird mit seinem Vortrag einen Einblick in das Leben am und vor allem unter dem Meeresboden geben. Und dort gibt es allerhand zu entdecken: In der Tiefsee, den Tropen und den heimischen Gewässern der Nord- und Ostsee durchwühlen Tiere auf der Suche nach Nahrung den Sandboden. Maulwurfskrebse erbauen bizarre Landschaften an der Sedimentoberfläche und komplizierte Gänge im Boden darunter. Es gibt von den Stachelhäutern bis zu den Krebsen besondere Anpassungen an den Lebensraum und Strategien zur Nahrungsaufnahme. Spuren am Meeresboden der Tiefsee geben Rätsel auf, denn über die Tieren, von denen sie stammen, wissen wir bis heute kaum etwas. Für die Forscher vom Institut für Biowissenschaften der Uni Rostock ist das Grund genug, genauer hin zu sehen.

Die Vortragsveranstaltung findet um 18:30 Uhr im großen Saal des IOW statt. Interessenten sind herzlich eingeladen. Die Teilnahme ist kostenlos.

**Kontakt: Dr. Barbara Hentzsch, Institut für Ostseeforschung Warnemünde,
Seestr. 15, D-18119 Rostock, Tel.: 0381 5197 102, Fax: 0381 5197 105,
email: barbara.hentzsch@io-warnemuende.de**